

Der Produktionsprozess wird kontinuierlich unter einem ganzheitlichem Ansatz verbessert. Dabei haben Umweltaspekte eine ganz besonders hohe Priorität.

Dr. Reimund Westphal, Geschäftsführer



Optimierung der Wärmeeffizienz im Bereich der Bleiraffination

Bevor Blei als Handelsblei oder Bleilegierung verkauft werden kann, muss es raffiniert werden. Hierzu sind Raffinationsprozesse durchzuführen, bei denen das Blei in flüssiger Form vorliegen muss. Aus diesem Grund ist eine Schmelzarbeit in indirekt befeuerten Kesseln durchzuführen. Anders als direkt befeuerte Aggregate arbeiten diese Kessel thermisch weniger effektiv. Durch unterschiedliche Maßnahmen (z. B. Verbesserung der Wärmeisolation, Variation der Kesselgrößen, Installation eines Prozessleitsystem zur besseren Steuerung der Brenner etc.) konnte jedoch auch der Gasverbrauch bei diesen Aggregaten um rund 21 % gesenkt werden.



Mit verschiedenen Einzelmaßnahmen konnte bei der Raffination die eingesetzte Primärenergie reduziert werden.

**Einsparung:
1.200 t CO₂**

Galerie



Der Produktionsprozess in der Bleiraffination wird kontinuierlich verbessert



Verfahrenstechnische Verbesserungen in der Bleiraffination sparen erheblich Brennstoff ein



Das Unternehmen

Adresse

Weser-Metall GmbH
Johannastraße 1
26954 Nordenham

Kontakt

Dr. Reimund Westphal
Geschäftsführer
Tel.: +49 (4731) 36 11
Fax: +49 (4731) 36 1332
E-Mail: reimund.westphal@recylex.de

Die Initiative

Metalle pro Klima ist ein Zusammenschluss von Unternehmen der Nichteisen-Metallindustrie.

Kontakt

Melanie Dillenberg
Tel.: +49 30 726207-102
Fax: +49 30 726207-198
E-Mail: dillenberg@metalleproklima.de